

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgelände: Gr. Ulrichstr. 16, Ecke Dachritzstr. 12 bis 14 beim Alberggasse 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsführer Gr. Ulrichstr. 16. Fernsprechanschl.: Nr. 7403. Bei Anruf der Fernsprechnummer 7981 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses. — Geschäftsstellen: Leipzigerstr. 34 (Fernspr.-Nr. 7981) und Burgstr. 7 (Fernspr.-Nr. 1482).
 Der General-Anzeiger erscheint täglich nachmittags (mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage) um 4 Uhr 30 Minuten in Halle a. S. D.
 Die Ausgabe kostet monatlich 30 Pfennige, vierteljährlich 90 Pfennige, halbjährlich 1,70 Mark, jährlich 3,30 Mark. Die Abnahme für den Ausland kostet monatlich 4,00 Mark, vierteljährlich 12,00 Mark, halbjährlich 23,00 Mark, jährlich 45,00 Mark. Die Abnahme für den Ausland kostet monatlich 5,00 Mark, vierteljährlich 15,00 Mark, halbjährlich 30,00 Mark, jährlich 60,00 Mark.
 Die Abnahme für den Ausland kostet monatlich 5,00 Mark, vierteljährlich 15,00 Mark, halbjährlich 30,00 Mark, jährlich 60,00 Mark.

Nummer 262 Halle, Dienstag den 7. November 1916 28. Jahrgang

Das große Munitionslager von Geritz in Brand gefeht. Fortschreitender Angriff am Roten-Turm-Paß; 10 Offiziere, 1000 Mann gefangen.

Das Wirtschaftsbild Polens.

Kongresspolen, wie das Wortum Polens bei den Wirtschaften des Wiener Kongresses 1815, oder Schicksal, wie die offizielle russische Bezeichnung seit dem Abbruch von 1883 lautet, zerfällt in sechs Verwaltungskreise (Gouvernements). Durch die Weichselniederung mit dem Sand in zwei voneinander durchlaufende Gebiete zerfällt: in das nordöstliche, das reines Ackerbaugebiet aufweist und das südwestliche, das zur Hälfte Industrie- und zur Hälfte Ackerbaugebiet ist.

Die Fläche umfaßt 127 000 Quadratkilometer; die Bevölkerungszahl ist auf rund 12 Millionen zu schätzen, was einer Dichte von 95 auf den Quadratkilometer entspricht. Der Bevölkerungsumschlag beträgt jährlich 120 000 Köpfe gleich 1,8 Prozent, in allen verkehrsreichen Gebieten höher als bei der Bevölkerungsdichte mit 0,87 Prozent. In dem Gebiet leben etwa 2,2 auf dem Lande 9,8 Millionen. Der sozialökonomische Bauzustand ist: etwa 8,5 Millionen Polen 500 000 Litauern, 500 000 Deutsche und 1,7 Millionen Juden verstreut sind. Die soziale Schichtung weist neben einer Schicht von Großgrundbesitzern einen starken Anbau von Kleingrundbesitzern auf, denen ein verhältnismäßig reiches Bürgerertum und ein starkes Proletariat gegenübersteht. Die Kleinbetriebe umfassen über die Hälfte des gesamten Volkes, eine Entmischung, die in der Bauweise auf politische Maßnahmen der russischen Regierung zurückzuführen ist, die mit der Ausschaltung des Großgrundbesitzes das selbständige soziale und politische Element zerstreut. Dem Werte nach, daß die Regierung den Verkauf großer Güter für Auktionen zu erleichtern suchte, wenn sie aber nur geringen Erfolg erzielte. Der Kleingrundbesitz verfiel über 34 Millionen Dollar, der Großgrundbesitz über 34 Millionen, während er vor der Revolution von 1883 noch rund 8 Millionen betrug. Der Gesamtmarkt der landwirtschaftlichen Produktion wird auf 2 Milliarden Dollar geschätzt. Das Haupterzeugnis ist Roggen, etwa 1,8 Millionen Tonnen jährlich; Weizen etwa 600 000 Tonnen. Dazu kommen stark schätzende Ernterträge an Getreide und Gerste. An Kartoffeln werden jährlich etwa 5 bis 6 Millionen Tonnen eingebracht. Die polnische Landwirtschaft hatte fast unter dem Werteverlust des russischen Getreides zu leiden. Das Vieh war ebenfalls stark zurückgegangen, was sich auf den wirtschaftlichen Wohlstand auswirkte. Eine Wälder aus der russischen Verwaltung wurde ebenfalls bei wachsender Intensität des Anbaus eine wichtige Rolle spielen.

Das Industrie- und Minen- und Bergbauwesen. In Ostpolen, auf dem industriell-polnischen Bereich, herrscht fast völliger Abbruch, nur der Norden ist von einem breiten Streifen Weizen- und Rübenbau begrenzt wird. Dieser Streifen beginnt in Pololen, geht breit durch Westpolen und das Gouvernement Lublin, wo noch kleinere Erze vorkommen, um über Warschau bis zur preussischen Grenze vorzudringen. Das Land an der Weichsel ist reich an Kohle, braune Steine, Mergel, Salz. Am Nordpolen mit der Weichsel größer und reich in Eisen, Kupfer, Silber und Gold. Das Gebiet Polens ist reich an Eisen, aber durch das Mangel an Eisen und Kupfer erschweren ausgebaut.

Wohl haben die Reformen der 60er Jahre tiefgehenden Einfluß auf die Entmischung des Landes gehabt; denn neben der Karerreform ging die Errichtung der Provinz- und Provinzialverwaltungen in Ostpolen ein. Der Aufstieg der Textilindustrie und der eigentliche Beginn der Eisenindustrie. Allein die Eisen- und die Mühle der Kapitalindustrie trugen deutliche Kapitalisten, Angelernte und Kaufleute. Auch die Polen haben ihre Sonderkraft, in wachsendem Maße auch die geistige Arbeitskraft. Man kennt sogar heute der 60er Jahre von einer selbständigen Industrie in Polen kann sprechen, denn der gesamte Wert ihrer Erzeugung betrug rund 60 Millionen Mark. Aber schon 1885 war in der polnischen Industrie 90 000 Arbeiter beschäftigt, die waren im Werte von 140 Millionen Mark. Im Jahre 1882 hatte der Wert der Produktion

Der Bericht der deutschen Heeresleitung.

(V. 2.) Großes Hauptquartier, 7. Nov. Westlicher Kriegsausflug.

Der Angriff des russischen Heeres auf den Roten-Turm-Paß ist durch den Bericht der deutschen Heeresleitung im Detail dargestellt. Die russische Artillerie erzielte zwischen Dünaburg und dem Rote-Turm eine, über das geographische Maß hinausgehende Zerstörung. Schwache feindliche Angriffe nördlich von Gubischitz und südlich der Mostauer Straße wurden leicht abgewiesen. Nördlich von Barchin wurden ohne eigene Verluste einen kleinen russischen Streifen auf dem linken Dünaburger und brachten eine Anzahl Gefangene ein.

Trupp des Generals der Kavallerie Erbesan Nr. 1. Am 2. November rückte die Kavallerie in die Nähe nach mehreren nördlichen Angriffen schließlich in einzelnen Zügen ein. Westlich der Barchin-Verstecke nahmen wir am 2. November mehrere russische Angriffe schließlich in einzelnen Zügen ein.

Westlich des Roten-Turm-Passes ist der Gegenangriff des russischen Heeres am 2. November durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen worden. Infolge des Gegenangriffes wurden 10 Offiziere und 1000 Mann gefangen.

Am 3. November wurde der Angriff am Roten-Turm-Paß durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen.

Die Kriegslage.

In der Dauer der Woche an der Somme war, wie der deutsche Bericht über den Kriegslage, der 6. November wieder ein Großangriff der Franzosen. Die Alliierten haben also noch immer nicht das Ziel ihrer Verdun- und Somme-Operationen erreicht. Nach dem 6. November ist die Lage an der Somme für die Deutschen noch immer eine schwere. Die Franzosen haben sich an der Somme weiter vorgedrungen.

Der Angriff des russischen Heeres auf den Roten-Turm-Paß ist durch den Bericht der deutschen Heeresleitung im Detail dargestellt. Die russische Artillerie erzielte zwischen Dünaburg und dem Rote-Turm eine, über das geographische Maß hinausgehende Zerstörung.

Trupp des Generals der Kavallerie Erbesan Nr. 1. Am 2. November rückte die Kavallerie in die Nähe nach mehreren nördlichen Angriffen schließlich in einzelnen Zügen ein.

Westlich des Roten-Turm-Passes ist der Gegenangriff des russischen Heeres am 2. November durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen worden.

Am 3. November wurde der Angriff am Roten-Turm-Paß durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen.

Die Kriegslage.

In der Dauer der Woche an der Somme war, wie der deutsche Bericht über den Kriegslage, der 6. November wieder ein Großangriff der Franzosen. Die Alliierten haben also noch immer nicht das Ziel ihrer Verdun- und Somme-Operationen erreicht.

Der Angriff des russischen Heeres auf den Roten-Turm-Paß ist durch den Bericht der deutschen Heeresleitung im Detail dargestellt. Die russische Artillerie erzielte zwischen Dünaburg und dem Rote-Turm eine, über das geographische Maß hinausgehende Zerstörung.

Trupp des Generals der Kavallerie Erbesan Nr. 1. Am 2. November rückte die Kavallerie in die Nähe nach mehreren nördlichen Angriffen schließlich in einzelnen Zügen ein.

Westlich des Roten-Turm-Passes ist der Gegenangriff des russischen Heeres am 2. November durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen worden.

Am 3. November wurde der Angriff am Roten-Turm-Paß durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen.

Ein deutsches Heeresgebiet wurde durch nördliche Bombenangriffe das große Munitionslager von Geritz in der Somme südwestlich von Verdun in Brand.

Die langandauernden nördlichen Bombenangriffe hatten bis nach St. Quentin geführt. Ein deutsches Heeresgebiet wurde durch nördliche Bombenangriffe das große Munitionslager von Geritz in der Somme südwestlich von Verdun in Brand. Die langandauernden nördlichen Bombenangriffe hatten bis nach St. Quentin geführt.

Der Bericht der deutschen Heeresleitung.

(V. 2.) Großes Hauptquartier, 7. Nov. Westlicher Kriegsausflug.

Der Angriff des russischen Heeres auf den Roten-Turm-Paß ist durch den Bericht der deutschen Heeresleitung im Detail dargestellt. Die russische Artillerie erzielte zwischen Dünaburg und dem Rote-Turm eine, über das geographische Maß hinausgehende Zerstörung.

Trupp des Generals der Kavallerie Erbesan Nr. 1. Am 2. November rückte die Kavallerie in die Nähe nach mehreren nördlichen Angriffen schließlich in einzelnen Zügen ein.

Westlich des Roten-Turm-Passes ist der Gegenangriff des russischen Heeres am 2. November durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen worden.

Am 3. November wurde der Angriff am Roten-Turm-Paß durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen.

Die Kriegslage.

In der Dauer der Woche an der Somme war, wie der deutsche Bericht über den Kriegslage, der 6. November wieder ein Großangriff der Franzosen. Die Alliierten haben also noch immer nicht das Ziel ihrer Verdun- und Somme-Operationen erreicht.

Der Angriff des russischen Heeres auf den Roten-Turm-Paß ist durch den Bericht der deutschen Heeresleitung im Detail dargestellt. Die russische Artillerie erzielte zwischen Dünaburg und dem Rote-Turm eine, über das geographische Maß hinausgehende Zerstörung.

Trupp des Generals der Kavallerie Erbesan Nr. 1. Am 2. November rückte die Kavallerie in die Nähe nach mehreren nördlichen Angriffen schließlich in einzelnen Zügen ein.

Westlich des Roten-Turm-Passes ist der Gegenangriff des russischen Heeres am 2. November durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen worden.

Am 3. November wurde der Angriff am Roten-Turm-Paß durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen.

Die Kriegslage.

In der Dauer der Woche an der Somme war, wie der deutsche Bericht über den Kriegslage, der 6. November wieder ein Großangriff der Franzosen. Die Alliierten haben also noch immer nicht das Ziel ihrer Verdun- und Somme-Operationen erreicht.

Der Angriff des russischen Heeres auf den Roten-Turm-Paß ist durch den Bericht der deutschen Heeresleitung im Detail dargestellt. Die russische Artillerie erzielte zwischen Dünaburg und dem Rote-Turm eine, über das geographische Maß hinausgehende Zerstörung.

Trupp des Generals der Kavallerie Erbesan Nr. 1. Am 2. November rückte die Kavallerie in die Nähe nach mehreren nördlichen Angriffen schließlich in einzelnen Zügen ein.

Westlich des Roten-Turm-Passes ist der Gegenangriff des russischen Heeres am 2. November durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen worden.

Am 3. November wurde der Angriff am Roten-Turm-Paß durch die deutsche Heeresleitung abgewiesen.

Die Kämpfe um die Wailonnette-Ferne.

Nach dem Großen Hauptquartier wird es geschrieben. Die Kampfslage an der Wailonnette-Ferne am 2. Oktober ist ungefähr die folgende: In der Nacht vom 2. zum 3. Juli war die russische Kriegslage durch den Angriff der Franzosen an der Somme beeinflusst worden. Die russische Kriegslage an der Somme wurde durch den Angriff der Franzosen an der Somme beeinflusst.

Die Kämpfe um die Wailonnette-Ferne.

Nach dem Großen Hauptquartier wird es geschrieben. Die Kampfslage an der Wailonnette-Ferne am 2. Oktober ist ungefähr die folgende: In der Nacht vom 2. zum 3. Juli war die russische Kriegslage durch den Angriff der Franzosen an der Somme beeinflusst worden.

(Weiteres siehe Seite 2)

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a list of advertisements.



Erkrankender Vorkorb bei Kiriaboa

(S. 2. A.) Wien, 6. November. Kniflich wird verlaufen.

Deutscher Kriegskriegsplan

Derzeitiges des Generalstabes

Die räumlichen Angriffe in der nächsten Phase...

Deutscher Generalstabskriegsplan

Verlauf von Bayern

Nachdem die Angriffe in der nächsten Phase...

Deutscher Kriegskriegsplan

Keine besonderen Ereignisse

Der Tag von Sngtau

Unvergängliches Gelbentum vielerlei Art brachte...

Die feindlichen Heeresberichte

Frankfurter Heeresbericht vom 6. November abends

Nördlich der Somme setzen wir unter Verzicht...

Der Kampf um Eferatrin

London, 6. November. Der "Eberner" vernimmt...

Die griechischen Torpedoboote

Athen, 6. November. "Corriere della Sera" weiß...

Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie

(S. 2. A.) Berlin, 7. Novbr. Vermitlungsbüro...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Frankfurter Heeresbericht vom 6. November abends

Nördlich der Somme setzen wir unter Verzicht...

Der Kampf um Eferatrin

London, 6. November. Der "Eberner" vernimmt...

Die griechischen Torpedoboote

Athen, 6. November. "Corriere della Sera" weiß...

Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie

(S. 2. A.) Berlin, 7. Novbr. Vermitlungsbüro...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Witterungsbericht v. 6. November

Nachfolgendes Wetterbericht aus dem Generalstab...

Deutscher Wetter-Anlage für den 6. Nov.

Wolft. mit. teilweise Regen.

Telegraphische Wetterstands-Nachrichten

vom 7. November 1916.

Table with weather data: Zeit, Regen, Wolft., etc.

Aus dem Geschäftsbetrieb

Abreise Wetterbericht abends, das es augenscheinlich...

Der Kampf um Eferatrin

London, 6. November. Der "Eberner" vernimmt...

Die griechischen Torpedoboote

Athen, 6. November. "Corriere della Sera" weiß...

Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie

(S. 2. A.) Berlin, 7. Novbr. Vermitlungsbüro...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Witterungsbericht v. 6. November

Nachfolgendes Wetterbericht aus dem Generalstab...

Deutscher Wetter-Anlage für den 6. Nov.

Wolft. mit. teilweise Regen.

Telegraphische Wetterstands-Nachrichten

vom 7. November 1916.

Table with weather data: Zeit, Regen, Wolft., etc.

Aus dem Geschäftsbetrieb

Abreise Wetterbericht abends, das es augenscheinlich...

Der Kampf um Eferatrin

London, 6. November. Der "Eberner" vernimmt...

Die griechischen Torpedoboote

Athen, 6. November. "Corriere della Sera" weiß...

Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie

(S. 2. A.) Berlin, 7. Novbr. Vermitlungsbüro...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Advertisement for 'Flotte Türken' and 'Metal-Baukasten' with images of a child and product details.

Jeder sei gerüstet

an dem traditionellen Wettkampfe teilzunehmen, der diesem...

Die vorliegende Dr. des. Gen.-Anz. für Hau

u. d. Provinz Sachsen" umfasst 10 Seiten.

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Ans Kunst und Wissenschaft

Wiederum von Oss Gundersen (Spezialist zu dem...

Kriegserinnerungstafel

7. November 1918:

In der Gegend von Nitzsch und Jatzbach, serner westlich von Jatzbachort werden etwainliche Angriffe abgeblasen.

Sturzwagen in Gerdien wird von deutschen Kruppen besetzt. 7000 Gefangene, große Beute an Gewehren und Material.

Vokales.

Halle, den 7. November 1918

Feststellung der Kartoffelvorräte in der Provinz Sachsen.

Durch Anordnung des Oberpräsidenten ist für die Provinz Sachsen folgende Feststellung worden: Der Vorrat an Kartoffeln von 6 bis 18 500 Tsd. mit Weizen bis 12 November in Gerdien hat sich vermindert, diesen Vorrat schriftlich bis 12. November dem Vorstand der Provinz Sachsen zu übermitteln. Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen. Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen. Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen.

Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen. Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen. Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen. Die Vorräte sind bis 12. November festzustellen.

Kleider- und Zeugnisseinforren.

Die alten Kleider, leisten im Werte viel. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen.

Die alten Kleider, leisten im Werte viel. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen.

Die alten Kleider, leisten im Werte viel. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen. Sie sind neu zu machen und zu gebrauchen.

legend möglich, zu helfen lassen. Wenn einzelne löbliche Kreise noch eine größere Menge besitzen könnten, ist dies zum Teile auf deren eigenes Vermögen, die Sammlungen zu erfüllen, und bedauerliche Mängel, die dem Staat zu Lasten kommen, zu vermeiden. Die Sammlungen zu erfüllen, und bedauerliche Mängel, die dem Staat zu Lasten kommen, zu vermeiden.

Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Verbräunung eines Schlichtschleifens, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Aus der Umgebung.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen. Die Provinz Sachsen, die in den letzten Wochen seit der Rückkehr zum Kriegsdienst in der Provinz Sachsen, ist ein sehr häufiges Vorkommen.

Gartendau und Blumenzucht.

Von Max Escherich.
November. (Waldweg verboten.)

Für den Gartenbesitzer, der keine Schule in gewöhnlicher Weise beschaffen hat, ist jetzt die Zeit reifer als je zuvor, um sich in der Gartenbaukunst zu betätigen. Die Arbeit ist jetzt leichter als je zuvor, da die Arbeit in der Regel nicht mehr so schwer ist, wie früher. Die Arbeit ist jetzt leichter als je zuvor, da die Arbeit in der Regel nicht mehr so schwer ist, wie früher. Die Arbeit ist jetzt leichter als je zuvor, da die Arbeit in der Regel nicht mehr so schwer ist, wie früher.

Man halten. In solchen Epochen fehlt der Mangel. Vom Frühling ab fehlt es in der Wirtschaft meist an einem Ersatz. Um diese Zeit kam von dem Arbeiter ein Ersatz. Um diese Zeit kam von dem Arbeiter ein Ersatz. Um diese Zeit kam von dem Arbeiter ein Ersatz.

Kleine Chronik.

Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst. Der feldärztliche Dienst.

Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh. Das städtische Viehvieh.

Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter. Ein Gut für Fabrikarbeiter.

Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau. Ein einseitiger Hamsterbau.

Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens. Das Ende des Zebrantens.

Topfelnamborb. Topfelnamborb. Topfelnamborb. Topfelnamborb. Topfelnamborb. Topfelnamborb. Topfelnamborb. Topfelnamborb.

Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen. Dringlichkeit in Weisfen.

Protektion in Weimar. Protektion in Weimar. Protektion in Weimar. Protektion in Weimar. Protektion in Weimar. Protektion in Weimar. Protektion in Weimar. Protektion in Weimar.

Steigerung der Milch- und Fleischpreise. Die Milch- und Fleischpreise sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Milch- und Fleischpreise sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Milch- und Fleischpreise sind in den letzten Wochen stark gestiegen.

Kohlenmarkt in Holland. Der Kohlenmarkt in Holland ist in den letzten Wochen stark gestiegen. Der Kohlenmarkt in Holland ist in den letzten Wochen stark gestiegen. Der Kohlenmarkt in Holland ist in den letzten Wochen stark gestiegen.

Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten. Sport-Nachrichten.

Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr. Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr. Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Kriegszustände. In den Generalversammlungen der großen Antant... In den Generalversammlungen der großen Antant... In den Generalversammlungen der großen Antant... In den Generalversammlungen der großen Antant.

Die deutsche Eisenindustrie ist angehalten... Die deutsche Eisenindustrie ist angehalten... Die deutsche Eisenindustrie ist angehalten... Die deutsche Eisenindustrie ist angehalten.

Über den Erfolg dieses Aufschwungs... Über den Erfolg dieses Aufschwungs... Über den Erfolg dieses Aufschwungs... Über den Erfolg dieses Aufschwungs.

Am 8. November... Am 8. November... Am 8. November... Am 8. November.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie... Die deutsche Eisenindustrie.

Wotag G Lampen. Gasgefüllte Wotag G Lampen bieten in bezug auf Stromverbrauch, Lichtfarbe und Lichtverteilung besondere Vorteile. 25-100 Watt. Die Schutzmarke auf der Glasglocke ist die Qualitätsmarke. Man verlange ausdrücklich Wotag G bei den Elektromaterialien und Installateuren.

gebend, das das bestmögliche Ergebnis aus ein möglichst gezieltes Handeln heraus zu ziehen. Das Unternehmen hat in lange Jahre möglich die Produktion von Preissteigerungen im großen Umfang durchzuführen. Die Produktion an Arbeitskräften verbleibt aber immer noch unverändert. Die Produktion ist in den letzten Jahren in großen Teilen durch die Umstellung der Produktion auf die Herstellung von Kriegsmaterialien zurückzuführen. Die Produktion ist in den letzten Jahren in großen Teilen durch die Umstellung der Produktion auf die Herstellung von Kriegsmaterialien zurückzuführen. Die Produktion ist in den letzten Jahren in großen Teilen durch die Umstellung der Produktion auf die Herstellung von Kriegsmaterialien zurückzuführen.

Handel der Warenmärkte für die Provinz Sachsen. Die Warenmärkte sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Die Warenmärkte sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Die Warenmärkte sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Die Warenmärkte sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten.

Verkauf von Waren. Der Verkauf von Waren ist in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Der Verkauf von Waren ist in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Der Verkauf von Waren ist in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Der Verkauf von Waren ist in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten.

Rechtliche Nachrichten. Die rechtlichen Nachrichten sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Die rechtlichen Nachrichten sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Die rechtlichen Nachrichten sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten. Die rechtlichen Nachrichten sind in der Provinz Sachsen in der Regel in den Städten und größeren Orten abgehalten.

Wäsche- und Nähmaschinen sind aus Stahl hergestellt daher unverwundlich. Auf Wunsch günstige Teilzahlung. Karl Müller Schmearstrasse 1.

W. G. Schumann
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Friedrich Peilcke
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

3 Kleine Grundstücken
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Nationalkaffee
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Kleines Wohnhaus
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Verkauf von Kinnodien
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Wäsche- und Nähmaschinen
Kaufmann
Halle a. S.
Kaufmann
Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gvb:3-1-853235-191611074/fragment/page=0007

Familien-Nachrichten
Hiermit allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, dass ich meine Verlobung mit Frä. Erika Haschke, Trommlerstr. 9 ausgeschrieben habe.

Gustav Herre
Otto Deckert
Willy Kressmann.
Sie waren uns treue Freunde und Förderer unseres Sports. Wir haben sie verloren, ihr Andenken soll uns bleiben.

Karl Bosskugel,
Otto Jünger und
Paul Wilsdorf.
Durch diesen hat der Krieg dem Vater ein schweres Schicksal zugefügt, dass es unser Ziel sein wird, sie werden ihnen ein dauernd schmerzliches Andenken bewahren.

Franz Schimpf
Unteroffizier 1. im Inf.-Regt. Nr. 2.
Im Alter von 30 Jahren starb er am 20. Oktober 1916 an einer schweren Erkrankung.

Alfred Dohle
Im Alter von 32 Jahren.
Er löste seinen Tod vor über dreißig Jahren in der Gegend von Osnabrück.

Wilhelm Ebert
Im Alter von 32 Jahren.
Er löste seinen Tod vor über dreißig Jahren in der Gegend von Osnabrück.

Wilhelm Kuhlmann
Im Alter von 32 Jahren.
Er löste seinen Tod vor über dreißig Jahren in der Gegend von Osnabrück.

Friederike v. Dietz
geb. Engländer.
Ihre vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Gelingen unserer lieben unerschöpflichen Mutter der Bekannte Frau.

Plötzlich und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser innigstgeliebter Sohn, Bruder, Schwager, Cousin und Bräutigam
Arno Becher
Unteroffizier im Infanterie-Regiment Nr. 64, 12. Komp., an einem schweren Bauch- und Oberschenkelsschuss in Feldlazarett verchieden ist.

Den Heldenort fürs Vaterland starb nach 27 Monate langer treuer Pflichterfüllung unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Nefte
Max Hennig,
Unteroffizier im Inf.-Regt. 364, Inhaber des Eisernen Kreuzes, im 22. Lebensjahre.

Witwe Frau Ida Albrecht
geb. Zobel
im 62. Lebensjahre.
Halle a. S., den 5. November 1916.

Gustav Krakow
geb. Salter
im Alter von 73 Jahren.
Halle a. S., den 6. November 1916.

Hermann Franke.
Sein Hinscheiden hat uns tief betroffen und wir haben die Nachricht mit großer Trauer entgegengenommen.

Frau Christine Wagner
geb. Ude.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Wilhelm Wagner,
Kaubenstraße 4,
Halle a. S., den 7. November 1916.

Statt Karten.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen sagen wir allen unseren innigsten Dank.

Ich bitte gepfult und feil gehalten!
Franz Uebe
Im letzten schweren Kampfen im süddeutschen Mittel- und Ostfront auf dem Felde der Ehre.
Halle a. S., den 7. November 1916.

Bernhard Saeni in Adim
nach 27-jähriger glücklicher Ehe.
Im Alter von 73 Jahren.
Halle a. S., den 7. November 1916.

Herr Christian Seydewitz.
Nach kurzem Krankenlager verschied am Montag früh unser Werkmeister.
Halle a. S., den 7. November 1916.

Christian Seydewitz.
Tieferschüttert betrauern wir in dem Verstorbenen einen lieben Kollegen mit dem wir fast einen Menschenalter hindurch gemeinsame Arbeit verband.

Christian Seydewitz.
Am Sonntag verschied völlig unerwartet Herr Werkmeister.
Halle a. S., den 7. November 1916.

Frau Hagemann
nach ihrem.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Halle a. S., den 7. November 1916.

Frau v. Schulz, Zahn-Arztin.
Spezialistin für Damen und Kinder.
Halle a. S., den 7. November 1916.

Vertical text on the far right edge of the page, including names and addresses, partially cut off.

